



Medieninformation

Firstfeier für Großprojekt „Wohnen am Gießen“ in Innsbruck mit 124 Wohnungen und einem Volumen von rund EUR. 26 Mio.

Innsbruck, 29. September 2011

**ZIMA Wohn- und
Projektmanagement GmbH**
Burgenlandstraße 41, A-6020 Innsbruck
T. +43/512/348 178, F. +43/512/348 178 20
www.zima.at

**PRISMA Zentrum für Standort- und
Regionalentwicklung GmbH**
Grabenweg 3, A-6020 Innsbruck
T: +43/512/390 296, Fax: +43/512/390 296 52
www.prisma-zentrum.com

Firstfeier für Großprojekt „Wohnen am Gießen“ in Innsbruck mit 124 Wohnungen und einem Volumen von rund EUR. 26 Mio.

Innsbruck, 29. September 2011

Nach nur acht Monaten Bauzeit fand jetzt die Firstfeier für das Großprojekt „Wohnen am Gießen“ am sogenannten Retterareal in Innsbruck statt. „Wohnen am Gießen“ ist ein Gemeinschaftsprojekt der ZIMA Tirol in Kooperation mit der SPEKTRA Zentrum für Wohn- und Lebensraumentwicklung GmbH.

Nach alter Tradition wurde mit allen Handwerkern die Fertigstellung des Rohbaus gebührend gefeiert. Neben den Verantwortlichen der Projektentwickler ZIMA und SPEKTRA war auch Frau Bürgermeisterin Mag. Christine Oppitz-Plörer anwesend. Die Wohnanlage ist bis auf wenige Einheiten ausverkauft und bereits im Sommer 2012 sollen die Wohnungen an ihre Eigentümer übergeben werden.

Im beliebten, aufstrebenden Wohngebiet Höttinger Au entstehen 124 Wohnungen mit überdurchschnittlicher Ausstattung, die nicht nur urbanes Lebensgefühl mit hohem Freizeitwert und perfekter Infrastruktur versprechen, sondern auch besonderes Wohlfühlambiente in hellen, lichtdurchfluteten Räumlichkeiten mit großzügigen Balkonen oder Privatgärten. Die Situierung der zueinander leicht verdrehten Baukörper lässt einen attraktiven Innenhof mit Ruhezonen und Spielmöglichkeiten entstehen. Mit der Verlegung des Radweges durch das Gelände ist eine direkte Anbindung an das Fuß- und Radwegenetz gegeben. Alle Wohnungen sind nach Süden oder Westen ausgerichtet und dank flexibler Grundrisse auch individuell für den Nutzer gestaltbar.

„Wir freuen uns, dieses Fest zur Mitte der Bauphase feiern zu dürfen. Besonders freut uns, dass das Wohnprojekt bei den Käufern und in der Bevölkerung so gut angenommen wurde und wir zu 97% ausverkauft sind. Ein großer Dank gilt natürlich den Handwerkern, denn ohne deren Einsatz könnten solche Projekte in so kurzer Zeit nicht realisiert werden.“ Ing. Mag. Alexander Wolf, Geschäftsführer der ZIMA Tirol“.

„Es ist immer wieder bemerkenswert mit welcher Geschwindigkeit ein Projekt nach langer Entwicklungszeit dann letztendlich fertig gestellt werden kann. Wir freuen uns bereits auf die Schlüsselübergabe im Sommer nächsten Jahres.“ Ing. Egon Hajek, Geschäftsführer der PRISMA Zentrum für Standort- und Regionalentwicklung GmbH

Die Stadt freut sich, wenn durch ein solches Großprojekt mit 124 Wohnungen der stark gestiegenen Wohnungsnachfrage gegengesteuert werden kann. Besonders hervorzuheben ist aber die gute Zusammenarbeit mit dem Bauträger ZIMA SPEKTRA, wodurch bei diesem Projekt auch auf die verschiedensten Ansprüche für die Öffentlichkeit reagiert werden konnte, ist Wohnbaustadträtin Dr. Marie-Luise Pokorny-Reitter überzeugt.

Durch das Engagement von ZIMA SPEKTRA bekommen bis zu 300 Menschen ein neues zu Hause, und zudem wurden viele Arbeitsplätze gesichert. Dieses Vorzeigeprojekt zeigt auch einmal mehr, dass es innerstädtisch noch ein Miteinander von Gewerbe und Wohnen geben kann, bestätigt Innsbrucks Bürgermeisterin Frau Mag. Christine Oppitz-Plörer.

Projektdaten

Standort:	Kranebitter Allee -Scheuchenstuelgasse, A-6020 Innsbruck
Entwicklung:	PRISMA Zentrum für Standort- und Regionalentwicklung GmbH Competence Center INNSBRUCK, Grabenweg 3, A-6020 Innsbruck
Umsetzung:	ZIMA SPEKTRA Wohnraumentwicklungs GmbH Burgenlandstraße 41, A-6020 Innsbruck
Grundfläche gesamt:	11.645 m ²
Nutzfläche gesamt:	124 Wohnungen auf 3 Bauteile 1 bis 4 Zimmerwohnungen Tiefgaragenstellplätze 123 Wohnnutzfläche 7.295 m ²
Entwickeltes Gesamtinvestment:	ca. 26 Mio. Euro
Standortvision und inhaltliche Schwerpunkte:	Bildung von neuen Wohn- und Lebensräumen
Standortkonzept	Durch das neue Wohnbauprojekt soll die Chance genutzt werden, der hochrangigen städtischen Verbindungsachse Kranebitter Allee / Höttinger Au eine stärkere eigene Identität zu geben und sie durch eine besondere Gestaltung und Nutzung weiter aufzuwerten. Das Retter Areal soll als wichtiger städtischer Raum positioniert werden und es bietet sich im Zusammenhang mit der geplanten Regionalbahn die Möglichkeit ein innovatives, zukunftsweisendes Projekt zu entwickeln, das städteplanerisch den modernen, innovativen Charakter von Innsbruck widerspiegelt und Arbeiten und Wohnen nebeneinander ermöglicht.
Umsetzungszeitraum:	Jänner 2011 bis Sommer 2012

Kontakt für Interessenten

ZIMA Wohn- und Projektmanagement GmbH
Helmut Huter, Burgenlandstraße 41, A-6020 Innsbruck
Tel.: +43/512/348 178, Fax: +43/512/348 178 20
innsbruck@zima.at, www.zima.at

SPEKTRA Zentrum für Wohn- und Lebensraumentwicklung GmbH
DI(FH) Manuela Endl, Competence Center Innsbruck, Grabenweg 3, A -6020 Innsbruck
Tel.: +43/512/391 917, Fax +43/512/391 917 52
spektra.tirol@spektra-zentrum.com, www.spektra-zentrum.com

Medienkontakt

Ansprechpartner für weitere Informationen
zur ZIMA Unternehmensgruppe:

Manfred Senff

ZIMA Holding AG

Lustenauer Straße 64
A-6850 Dornbirn
T. +43/5572/38 38 15
F. +43/5572/38 38 90
E. manfred.senff@zima.at

Ansprechpartner für weitere Informationen
zur PRISMA Unternehmensgruppe:

Mag. Alexander Frischmann

PRISMA Holding AG **Millennium Park 9** **6890 Lustenau**

Hintere Achmühlerstraße 1
A-6850 Dornbirn
T. +43/5572/22 1 22
F. +43/5572/22 1 22 19
E.alexander.frischmann@prisma-zentrum.com